Kath. K.-Gemeinde
„St. Martinus“
Abenden

Pfarrbrief Juli 2023

Aquarell von Pfr. Dr. Christoph Henkel +

Geh aus, mein Herz und suche Freud‘
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben;
Schau an der schönen Gärten Zier
und siehe, wie sie mir und dir
sich ausgeschmücket haben…

Gottesdienstordnung vom 01.07.- 31.07.2023

Sa.	01.07.	19:00	Schmidt	Wortgottesfeier
				Heimbach: ab 13:00 Uhr Andacht und ab 15:30 Uhr Andacht, **18:00 Uhr Eröffnung-gottesdienst zur Oktav, mit GV Dr. A. Frick**
So.	02.07.	**13. Sonntag im Jahreskreis**		
Kollekte für den heiligen Vater		9:30	Nideggen	Heilige Messe
				Heimbach: 7:00 Uhr, 9:00 Uhr, 11:00 Uhr, 14:00 Uhr (And.) und um 18:00 Uhr kirchenmusikalische Andacht
Mo.	03.07.			Heimbach: 10:00 Uhr, 13:15 Uhr (And.) und 15:00 Uhr (Krankenmesse)
Di.	04.07.	18:30	Rath	Rosenkranzgebet
		19:00	Rath	Heilige Messe
				Heimbach: 10:00 Uhr, 13:15 Uhr (And.) und 15:00 Uhr (Vesper)
Mi.	05.07.			Heimbach: 10:00 Uhr, 13:15 Uhr (And.) und 15:00 Uhr (Vesper)
Do.	06.07.	18:30	Rath	Rosenkranzgebet
		19:00	Rath	Heilige Messe
				Heimbach: 10:00 Uhr, 13:15 Uhr (And.) und 15:00 Uhr (Vesper)
Fr.	07.07.			Heimbach: 10:00 Uhr, 13:15 Uhr (And.) und 17:00 Uhr (Andacht Lich-Steinstraß)

Sa.	08.07.	19:00	Schmidt	Heilige Messe
				Heimbach: 10:00 Uhr, 13:00 Uhr (And.), 15:30 Uhr (And.), 17:30 Uhr, ab 19:00 Uhr Anbetung in der St. Clemenskirche
So.	09.07.	**14. Sonntag im Jahreskreis**		
		9:30	Nideggen	Heilige Messe
So.	09.07.	15:00	Berg	Tauffeier
				Heimbach: 7:00 Uhr, 9:00 Uhr, 11:00 Uhr Vlatten: 15:00 Uhr Taufe Heimbach: 18:00 Uhr
Di.	11.07.			Hergarten: 9:00 Uhr
Fr.	14.07.			Hausen: 19:00 Uhr
Sa.	**15.07.**	**17:30**	**Abenden**	**Wortgottesfeier**
		19:00	Schmidt	Heilige Messe
				Hergarten: 17:30 Uhr
So.	16.07.	**15. Sonntag im Jahreskreis**		
		9:30	Nideggen	Heilige Messe
				Vlatten: 9:30 Uhr WGF Heimbach: 11:00 Uhr
Mi.	19.07.			Vlatten: 18:00 Uhr
Sa.	22.07.	17:30	Berg	Heilige Messe
		19:00	Schmidt	Heilige Messe
				Vlatten: 17:30 Uhr
So.	23.07.	**16. Sonntag im Jahreskreis**		
		9:30	Nideggen	Heilige Messe
				Blens: 9:30 Uhr (Kirmes) Heimbach: 11:00 Uhr WGF
Di.	25.07.			Hergarten: 9:00 Uhr
Fr.	28.07.			Hasenfeld: 18:00 Uhr
Sa.	29.07.	19:00	Schmidt	Heilige Messe
				Hergarten: 17:30 Heilige Messe z. Patronatsfest d. hl. Pantaleon (Kirmes) Hausen: 19:00 Uhr
So.	30.07.	**17. Sonntag im Jahreskreis**		
		9:30	Nideggen	Heilige Messe
		12:45	Nideggen	Tauffeier
				Vlatten: 9:30 Uhr WGF Heimbach: 11:00 Uhr

Durch die Taufe wurde in die Gemeinde Jesu aufgenommen:
Benno Jansen
Herzliche Glückwünsche!

Aus unserer Gemeinde ist Herr Winfried Tüttenberg verstorben:
R.i.P.

Ein Lob des Sommers und auf die „gute Sommerreligion“ (H. Heine) des Katholizismus

Das Votum auf die Frage: Sind Sie für oder gegen die Sommerzeit, die Reaktion auf die zweimalige Zeitumstellung im Jahr, spaltet die Gesellschaft. Meine Option, sollte das Ritual der Zeitumstellung einmal abgeschafft werden: die Beibehaltung der Sommerzeit auch im Winterhalbjahr. Aber das ist nur mein unmaßgebliches Votum. Vielleicht können nicht alle von Ihnen meine alljährliche Liebeserklärung an diese Jahreszeit nachvollziehen - und mein Eingeständnis, dass ich mir das ewige Leben wie einen nie aufhörenden Sommer vorstelle. Ja, ich weiß, es gibt vermutlich mehr Frühlingsmenschen als Sommer-Fans. Ja, ich weiß auch: Gott hat Sommer und Winter gemacht (Gen 8,22 und Ps 74,17, Ps 104), und dazu noch zwei weitere Jahreszeiten. Alles hat seine Zeit (Koh 3,11f.17) und der Schöpfer liebt die bunte Gnade, die Abwechslung und die Vielfalt. Doch ich muss nicht alle Schöpfungsgaben und Zeiträume Gottes gleich liebhaben und halte früh Ausschau nach

Vorboten des Sommers (vgl. Mt 24,32). Ein Supersommer würde mir nie auf die Nerven gehen. Ich werde besonders im Sommer Schöpfungstheologe und besinge die Schönheit dieser Zeit. Soviel Blühen und Reifen war nie! Leben ist schön – dieser Satz geht mir besonders in dieser Zeit oft durchs Gemüt und über die Lippen.

Was predigt mir der Sommer? Vielleicht ist das übertrieben, und diese Jahreszeit wird von mir überschätzt … Schön und irgendwie leichter als sonst; vielleicht auch, weil der Sommer die bevorzugte Urlaubszeit ist. „Geh aus, mein Herz und suche Freud, in dieser lieben Sommerzeit“ (Evangelisches Gesangbuch 503 und in manchen Diözesananhängen im Gotteslob). Ich Stubenhocker bin dann gerne draußen, mit zunehmendem Alter eher im Schatten als in der prallen Sonne, am Strand oder auf einer schattigen Parkbank, auf den Boden gestreckt in einem verwunschenen oder paradiesischen Garten, auf Balkonien oder im Außenbereich der Gartenlokale. Ja, im Sommer werde ich außenorientiert und zugleich langsamer. Ist es das politische Sommerloch, das uns eine Weile von den schweren Themen des Tages ablenkt, die eisig kalten Weltprobleme, die ja leider durch keine Sommersonne weggeschmolzen werden? Nicht für alle ist der Sommer ein Vergnügen. „*Ich hasse den Sommer, der mich vernichtet“,* dichtet der Rimbaud. Und Gottfried Benn dichtet 1936 „*Einsamer nie als im August*.“. Bei diesem Dichter kommt der Sommer auch darum schlecht weg, weil Benn ihn mit einer „*Erfüllungsstunde*“ vergleicht, mit einer erhofften Zeit, die nun einfach ‚da‘ ist. Wenn sich etwas am Gipfel oder Ziel erfüllt, kann man schwermütig werden, weil der Höhepunkt nun erreicht ist und im Sommer das Tageslicht wieder nachlässt … Fans anderer Jahreszeiten singen eher ein Loblied auf den sehnlichst herbeigewünschten Frühling oder werden nachdenklich wegen des Herbstes mitsamt den dramatischen Veränderungen in der Natur, die er mit sich bringt; oder sie gewinnen dem grimmigen Winter - den ich fürchte - zu freundliche Züge ab.

Mit Sommer assoziieren einige allererst Wespen, Sonnenbrand und Schwitzen, Extremwetter, Dürre und Waldbrände, verregnete langweilige Ferientage, Hitzeperioden und ersehnte Abkühlung, schlechten Schlaf wegen der warmen Nächte und wenn die Luft ‚steht‘. Oder die abgeernteten staubigen Felder erinnern viel zu früh an den Herbst und stimmen melancholisch.

Auch die Bibel weiß um die Gefahren und Mühen des Sommers, die unerbittliche Hitze und das Lechzen nach Kühlung (Jes 25,4 und Sir 34,19); sie empfiehlt Augenschutz vor der gleißenden Sonne (Sir 38,29 und 43,3) und preist den wohltuend kühlenden Morgentau im Hochsommer (Sir 18,16), sie gibt der Sehnsucht nach Schatten Ausdruck (Jes 49,10) und stöhnt: Wer hält es aus in dieser Bullenhitze! (vgl. Sir 43,2f). Die Heilige Schrift weiß um die tödliche Kraft der Hitze (Offb 16,9; Sir 14,27) und den Durst an einem Sommermittag, den Jesus spürt (Joh 8,12). Doch der Bibel war die Sehnsucht nach einem kühlenden Bad im Meer, nach einem Sonnenbad am Strand und dem Besteigen sonnenumglänzter Gipfel fremd. Für mich ist die dritte Jahreszeit eine wunderbare Gabe des Schöpfers; und ich kann Gottfried Keller verstehen, der dichtet: „*Trinkt, o Augen, was die Wimper hält, von dem goldenen Überfluss der Welt.“.* Es ist buchstäblich Zeit, sich zu betrinken am Überfluss der Farben und Gerüche, am Glanz des Sonnenlichtes, an der Farbe der Erdbeeren und Kirschen, der Bläue des Himmels und des Meeres, an den Möglichkeiten der zur Verfügung stehenden freien Zeit. Jetzt wo das Jahr wie im Gleichgewicht ist -“*die große Waage ruht*“ (GL 465,1), die Zeit stillsteht und Sommernachtsträume wahr werden, da wird der Hunger nach Wärme und Licht gestillt, der uns allen im Blut liegt. Könnten wir doch - anders als Rilke - in der Gegenwartsform sagen: Herr, dieser Sommer *ist* groß!

Der zum Protestantismus konvertierte Jude Heinrich Heine wagt einen augenzwinkernden Konfessionsvergleich und sagte es unnachahmlich (im 3. Teil seiner ‚Reise von München nach Genua‘), im Blick auf einen sommerlichen Dombesuch in Trient: *„Man mag sagen, was man will, der Katholizismus ist eine gute Sommerreligion. Es lässt sich gut liegen auf den Bänken dieser alten Dome, man träumt dort die kühle Andacht, ein heiliges Dolce far niente, man betet und träumt und sündigt in Gedanken,*

die Madonnen nicken so verzeihend in ihren Nischen, weiblich gesinnt verzeihen sie sogar, wenn man ihre eigenen holden Züge in den sündigen Gedanken verflochten hat, und zum Überfluss steht noch in jeder Ecke ein brauner Notstuhl des Gewissens, wo man sich seiner Sünden entledigen kann.“

Würde man die Kirche mit einer Jahreszeit vergleichen, dann wohl am ehesten mit dem Winter (sprichwörtlich ist Karl Rahners Dictum von der „winterlichen Kirche“) oder dem Spätherbst. Mit dem Frühling oder Sommer vergleichen wir unsere gegenwärtige Kirchenphase weniger. Wir stellen uns Jesus vor, wie er im „galiläischen Frühling“ auf einer Erfolgswoge schwimmt und wunderwirkend durch seine Heimat zieht. Wir denken an seine Sommer-Gleichnisse von Saat und Ernte (vgl. Mt 6,25-34).

In Gottesdiensten im Sommer feiere ich ein Dankeschön für geschenkte Zeit. Ich weiß nicht, in welchem Lebensalter ich (schon oder noch nicht) bin. Ist es noch Sommer? Vielstimmig predigt der Sommer zu mir. Ich entdecke im Sommer eine Facette meines Gottesbildes, die ich in den ‚Übergangsjahreszeiten‘ und im Winter vergesse: Gott geizt nicht. Er mutet uns Vieles zu, die Hitze des Alltags, Dürrezeiten, „Durst und Staub der langen Reise“, das Geblendet-Werden von seiner brennenden Nähe und auch das Suchen und Fragen nach Ihm angesichts seiner tiefen Verborgenheit. Er gönnt uns Großes: Licht, Leben, Früchte, Reife, Wärme. Verschwendung; Geiz und Ausschweifung haben nicht immer den Geruch der (Tod)Sünde. Und vielleicht bin ich deshalb – trotz vieler Sympathien für die protestantische Frömmigkeit und Musik – so gerne ein katholischer Christ, weil uns Katholiken der quasi barocke Überschwang eher im Blut liegt, ein Glücksgefühl, eine sinnliche, überbordende Lebensfreude, die Lust am Genuss, überwältigt vom Füllhorn und der Großzügigkeit des Schöpfers. Und so singe ich mit Ihnen, wie ein Kind: „*Gottes Liebe ist wie die Sonne, sie ist immer und überall da…“*

Ihnen und Euch einen großen, erholsamen Sommer!

Kurt Josef Wecker

Menschenkickerturnier der Nideggener Messdiener

Am 02. und 03. Juni fand das fünfte Menschenkickerturnier der Nideggener Messdiener mit Zeltlager im Pfarrgarten statt. Auch eine Nachtwanderung und Feuerspucken zählten zum Programm. Neben 20 Messdienern aus Nideggen nahmen weitere 19 Messdiener aus Untermaubach, Aldenhoven und Vettweiß teil. Analog zu einem Tischkicker bilden beim Menschenkicker die Spieler selbst die Spielfiguren. Bei bestem Wetter spielten insgesamt fünf Mannschaften um den Turniersieg. In einem spannenden Finalspiel konnten die Nideggener Messdiener den Pokal verteidigen.

- David Malsbenden –

Mit dem HERZEN glauben, wie die Kinder.

Liebe Mitchristen unserer GdG,

wie bereits im Juni-Pfarrbrief angekündigt, freuen wir uns sehr auf den Besuch **unserer Gäste der Gemeinschaft „Servi della Sofferenza di Padre Pio“.**
Lassen wir uns von ihrem tiefen Glauben und ihrer Glaubensfreude inspirieren!

Sie werden mit uns feiern am:
So. 2. Juli 9.30 Uhr Hl. Messe St. Johannes B. Nideggen
Di. 4. Juli 18.30 Uhr Rosenkranzgebet
und 19.00 Uhr Hl. Messe St. Antoniuskapelle Rath

Do. 6. Juli 18.30 Uhr Rosenkranzgebet
und 19.00 Uhr Hl. Messe St. Antoniuskapelle Rath
So. 9. Juli. 9.30 Uhr Hl. Messe St. Johannes B. Nideggen

Einige Messen und Andachten werden auch in Heimbach anlässlich der Wallfahrtsoktav von ihnen begleitet.
Herzliche Einladung zur Mitfeier!
Kurt Josef Wecker, Pfr. / Birgit Weyermann

Heimbach – Wallfahrt 2023

Wallfahrt zur Schmerzhaften Mutter Gottes von Heimbach
„Habt Vertrauen – Ich bin es …“ (Mt 14,27)

Die Oktav zum Fest Mariä – Heimsuchung wird begangen vom 01. Juli bis einschließlich 09. Juli 2023.

Am Samstag, den 01. Juli, finden ab 13:00 Uhr und ab 15:30 Uhr Andachten für die einziehenden Pilgergruppen statt.

Um 18:00 Uhr wird der Eröffnungsgottesdienst mit Generalvikar Dr. Andreas Frick gefeiert.

Während der Oktav finden täglich zahlreiche Heilige Messen, Andachten und Vespern statt. Alle Messzeiten sind in der Gottesdienstordnung in diesem Pfarrbrief angegeben.

Besonders benennen möchten wir die kirchenmusikalische Andacht am Sonntag, den 02.07. um 18:00 Uhr, die Krankenmesse am Montag, den 03.07. um 15:00 Uhr, die Anbetung in der St. Clemenskirche am Samstag, den 08.07. ab 19:00 Uhr, und den Schlussgottesdienst am Sonntag, den 09.07. um 18:00 Uhr.

Abschluss der Heimbach – Wallfahrt ist am Sonntag, den 17. September 2023.
Weitere Informationen folgen, können aber auch jetzt schon den Aushängen in den Schaukästen entnommen oder direkt beim Pfarr- und Wallfahrtsbüro Sankt Clemens und Christus Salvator abgefragt werden. Tel. 02446 523084 oder 0179 9374094, per E-mail: wolfgangmarx61@web.de,

im Internet: pfarrbuero-heimbach.de

Verabschiedung von Pfarrer Hans Doncks

am 01.07.2023, in Heimbach

Seine Anwesenheit wird zur Eröffnungsmesse am 01. Juli 23, um 18.00h in der Salvatorkirche in Heimbach, anlässlich der Wallfahrtsoktav, auch aus ärztlicher Sicht möglich sein.
So dürfen wir uns freuen, dass Pfarrer Hans Doncks an diesem, für ihn immer besonderen Festabend dabei sein wird.
Wir wollen ihm danken für seine langjährigen seelsorglichen Dienste in unserer GdG, mit ihm beten und ihn verabschieden.

Ich denke, es wird vielen Gemeindemitgliedern und Bruderschaftsmitgliedern ein Anliegen sein, ihm noch einmal zu begegnen. Ich weiß, dass zu dieser Verabschiedung kurzfristig eingeladen wird, aber der Gesundheitszustand von Pfarrer Hans Doncks ließ langfristige Planungen nicht zu.

Dieser Anlass bietet eventuell die Möglichkeit, ihm persönlich vor dem Gnadenbild zu begegnen.

Kurt Josef Wecker

Kleines Senfkorn Hoffnung …

Die Pfarre Sankt Lukas in Düren lädt zur diesjährigen Wallfahrt „zur Trösterin der Betrübten“ im Muttergotteshäuschen ein.
Die Kapellenanlage Muttergotteshäuschen ist in der Zeit vom 1. Mai bis zum 31. Oktober täglich geöffnet und lädt so zum stillen Gebet ein.

Netzwerk-Café Einladung

an alle Bürger und Bürgerinnen aus dem gesamten Stadtgebiet Nideggen, die Kontakte und Unterhaltung suchen.

Termin: 12. Juli 2023
15.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr
Ort: St. Johanneshaus, Kirchgasse 6, Nideggen

Verbringen Sie mit uns ein paar gemütliche Stunden bei Kaffee und Kuchen. Es gibt interessante Vorträge und Informationen.

Jeden 2. Monat gibt es Live-Musik. Die Unterhaltung kommt also nicht zu kurz.

Neubürger aus dem Stadtgebiet sind herzlich willkommen. Sie können hier Kontakte knüpfen und einiges über Ihren neuen Wohnort in Erfahrung bringen.
Der Kostenbeitrag für Kaffee, Tee, Kuchen und alkoholfreie Getränke beträgt 3,00 € je Person.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 10.07.2023 bei Maria Scheeren, Telefon 02427-902383 oder Nelly Heinrichs, Telefon 02427- 6009.

Wir freuen uns auf Sie!

Soziales Netzwerk Nideggen e.V.

Anmeldungen zur Kevelaer-Wallfahrt ist noch möglich!

Am Donnerstag, den 14.09.2023, am Tag des Hochfestes der Kreuzerhöhung, findet unsere diesjährige Kevelaer-Wallfahrt statt.

Wir feiern um 10:00 Uhr das Hochamt und um 15:00 Uhr die Andacht in der Basilika in Kevelaer.

Zusätzlich bietet Pfarrer Wecker einen Kreuzweg an.

Gepilgert wird in einem modernen Reisebus mit guter Ausstattung (Klimaanlage, Toilette mit Waschraum, Stereoanlage, vielfache Sicherheitseinrichtungen, wie Sicherheitsgurte usw.)

Die Reisekosten pro Person betragen 25,-€

Um die Wallfahrt ordentlich organisieren zu können, bitten wir ab sofort um Ihre verbindlichen Anmeldungen an uns persönlich oder per E-Mail.

Sie erreichen uns zu den üblichen Bürozeiten, mittwochs von 9:00 bis 12:00 Uhr und donnerstags von 15:00 bis 18:00 Uhr, in der Kirchgasse 6 in 52385 Nideggen, telefonisch unter 02427 / 1262 und per E-Mail unter: pfarramt-nideggen@t-online.de

Die Saison in Schwammenauel ist wieder gestartet

Touristengottesdienste sind seit 60 Jahren eine feste Institution. Bis zum 17. September findet an jedem Sonn- und Feiertag, jeweils um 11:00 Uhr, ein Gottesdienst auf dem oberen Parkplatz der Rurtalsperre in Heimbach statt.

Die Gottesdienste sind für Touristen, Camper und für Gläubige aus den umliegenden Gemeinden gedacht.

Besondere Gottesdienstgestaltungen finden am Sonntag, den 06. August, am Sonntag, den 27. August und am Sonntag, den 03. September statt.

Am Sonntag, den 06. August, feiert Pfarrer Kurt Josef Wecker einen Touristengottesdienst, der von den Zupfmusikfreunden-Heimbach, unter der Leitung von Ursula Heuer, musikalisch mitgestaltet wird.

Weitere Informationen folgen im August - Pfarrbrief.

Liebe Gemeinde,

Ich freue mich sehr, dass unser Bischof Frau Karin Heidtfeld aus Abenden zur Leitung von Gemeindegottesdiensten an Sonn- und Feiertagen in der GdG Heimbach/Nideggen für den Zeitraum von vier Jahren beauftragt hat. Diese Aufgabe wird sie schwerpunktmäßig in St. Martinus, Abenden verrichten.

Ich danke ihr sehr für ihre Bereitschaft und wünsche ihr Erfüllung und Anerkennung in ihrem Dienst. Ich möchte Frau Heidtfeld in der Kirche in Abenden im Rahmen der Festmesse zu **Mariä Himmelfahrt, am Dienstag, dem 15. August (17.30h), die Urkunde überreichen.**

Kurt Josef Wecker, Pfr. / Pfarradministrator

Im Rahmen dieses Gottesdienstes in Abenden, werden **4 neue Messdiener in ihren Dienst am Altar eingeführt.**
Ebenfalls findet die Kräutersegnung statt.

Im Anschluss an die Festmesse sind alle Gottesdienstbesucher herzlich zu einer kleinen Feier mit Brot und Kräuterschnaps eingeladen.

Pfarrfest in Nideggen 2023

Frühzeitige Vorankündigung:

Am Sonntag, den 20. August 2023

findet unser Pfarrfest, wie gewohnt, im Pfarrgarten und im Johannessaal statt. Das Pfarrfest beginnt mit der Heiligen Messe um 9:30 Uhr.
Nähere Informationen folgen im August-Pfarrbrief.

Firmung in der GdG Heimbach/Nideggen 2023

Liebe Jugendliche!

Im November dieses Jahres steht in den Pfarren unserer Gemeinschaft der Gemeinden (GdG) Heimbach / Nideggen die Firmung an.

Am Samstag, den 04. November 2023 um 18.00h in der Pfarrkirche in Schmidt (für die Jugendlichen aus dem Stadt Bereich Nideggen)
und am Sonntag, den 05. November 2023, um 11.00h in der Wallfahrtskirche in Heimbach (für die Jugendlichen aus dem Stadt Bereich Heimbach).

Ich freue mich sehr, Dich zu einem Wochenend-Kurs einladen zu dürfen, in dem es um die Fragen Deines Lebens und Glaubens geht. Um die Kirche und die Gemeinde und um den Einsatz als Christ in Kirche und Gesellschaft. Es macht Sinn, sich nochmal intensiver mit „Gott und der Welt" zu beschäftigen. Und es ist sicherlich eine Bereicherung für Deinen persönlichen Weg.

Dieser Artikel ist vor Allem für diejenigen gedacht, die noch nicht gefirmt sind und überlegen, ob sie in diesem Jahr teilnehmen möchten. Auch wenn Du keine persönliche Einladung bekommen hast, darfst Du diesen Artikel gerne als eine solche verstehen! Wenn Du Fragen zu diesem Thema hast, kannst Du Dich gerne bei mir melden. Meine Kontaktdaten folgen.

Die Firmvorbereitung beginnt für Alle mit einem Info-Abend. Du darfst dazu gerne Deine Eltern / Erziehungsberechtigten mitbringen.

Es gibt zwei Info-Abend-Termine. Du darfst selber entscheiden, an welchem Termin Du teilnehmen möchtest:

- **am Dienstag, den 15. August 2023 von 19.00-20.30 Uhr in der St. Hubertus Kirche, Monschauerstraße 2, in 52385 Nideggen-Schmidt**

oder

- **am Donnerstag, den 17.August 2023 von 19.00-20.30 Uhr in der Salatorkirche, Teichstraße 9, in 52396 Heimbach.**

Ich wünsche Dir eine gute und erholsame Sommerzeit!
Janny Broekhuizen, Gemeindereferentin
Mobilrufnummer: 0152 0267 8518
Email: janny.broekhuizen@bistum-aachen.de

MÜTTERLICHE UMARMUNG

ANNA-OKTAV 2023 in Düren

vom 29. Juli bis zum 06. August 2023

Gottesdienste, Predigten, Beisammensein, Musik
und Verehrung des Annahauptes

Während der Oktav finden täglich mehrere Heilige Messen, Andachten und Vespern statt.

Am Freitag, den 04.08.23, lautet das Thema: Anna – Ziel von Wallfahrten und Pilgerwegen. An diesem Tag wird die Predigt in der Heiligen Messe, um 9:00 Uhr, von Pfarrer Wecker gehalten. Am Abend, um 19:00 Uhr, findet die Heilige Messe besonders für die Pfarrgemeinden des Jülicher Landes, für die Trierpilger, für die GdG Inden/Langerwehe und für die **GdG Heimbach/Nideggen statt.**

Weitere Informationen zu den Tagesthemen, Messfeiern und Andachten entnehmen Sie bitte den Aushängen in der Kirche und in den Schaukästen,
oder im Internet unter**: www.st-lukas.org**

St. Johannes Baptist - Kirchgasse 6 - 52385 Nideggen
Tel.: 0 24 27 / 12 62 – Fax: 0 24 27 / 68 83 –
eMail: Pfarramt-Nideggen@t-online.de
Bürozeiten: mittwochs von 9 bis 12 Uhr / donnerstags von 15 bis 18 Uhr
Pfarrer und Pfarradministrator Kurt Josef Wecker – Kirchgasse 6-
52385 Nideggen – Tel.: 024 27 90 95 294-
eMail: kurt.josef.wecker@t-online.de
Kaplan Roman Horodetskyy – Tel. 0152 36317593 – eMail: romik_1994@ukr.net
Gemeindereferentin Susanne Jansen – Tel. 024 46 805171 – eMail: gr.jansen@t-online.de
Pfarrstelle Abenden – Thea Cremer Tel. 02427/6244 eMail: t.cremer@t-online.de